

## Diese Straßen in Winninghausen, Barsinghausen und Egestorf heißen wie schöne Blumen

### Mohnweg

Im Frühsommer leuchten an manchen Feldrändern die großen roten Blüten des Klatschmohns. Aber auch in den Gärten finden wir oft Mohnblumen. Das sind dann besondere Sorten des Mohns, die man extra als Gartenblumen gezüchtet hat. Meist sind sie rot, aber es gibt auch blaue, rosa und weiße Blüten. Wenn der Mohn reif ist, trägt er runde Kapseln mit vielen kleinen runden Samenkörnern darin. Bei einer bestimmten Mohnsorte ernten wir diese Körner gern und backen leckere Mohnkuchen damit. Früher hat man solche Mohnsamen auch als ein Schlafmittel verwendet.



### Nelkenstr.

Die Nelken, die wir in unseren Gärten oder auch draußen am Wegrand finden, haben meist rote oder violette Blüten. Bei manchen Sorten sind die Blüten aber auch weiß. Einige der Nelken blühen schon im Frühjahr, doch meistens sehen wir ihre schönen Blüten im Sommer oder Herbst. Wir kennen Nelken aber auch als Gewürz, das uns im Weihnachtsgebäck lecker in die Nase duftet. Diese „Gewürznelken“ kommen aber nicht von unseren Nelken im Garten. Sie wachsen an einem Nelkenbaum auf Inseln, die über zehntausend Kilometer von uns entfernt sind.



### Tulpenstr.

Im Frühling und Sommer blühen in unseren Gärten die bunten Tulpen. Manchmal hat man ganze Beete dicht mit Tulpen bepflanzt, und es sieht aus wie ein ganz bunter Teppich. Man züchtet die Tulpen nämlich schon seit vielen hundert Jahren, und es gibt sie heute in fast allen Farben. Vor allem in Holland gibt es viele Tulpenzüchter, und manche Leute fahren von hier mit dem Bus nach Holland zur „Tulpenblüte“. Schon immer haben die Leute die Tulpen mit ihren schönen großen Blüten gern gesehen. Früher hat man sie sogar manchmal gegessen.

